

### Todd-Hewitt-Bouillon

Art.-Nr. CM 189

Zur Anzucht von Streptokokken z. B. bei der Gewinnung von Streptokokken-Hämolysin.

Typische Zusammensetzung	(g/l)
Fleischinfusion (aus 450 g fettfreiem Hackfleisch)	10,0
Caseinpepton	20,0
Glucose	2,0
Natriumbicarbonat	2,0
Natriumchlorid	2,0
Dinatriumhydrogenphosphat	0,4
pH 7,8 ± 0,2	

#### Zubereitung

36,4 g Todd-Hewitt-Bouillon in 1 l Aqua dest. lösen. Gut mischen, auf Endgefäße verteilen und 10 Minuten bei 115°C autoklavieren.

#### Beschreibung

Todd-Hewitt-Bouillon ist eine Modifikation des von Todd und Hewitt<sup>1</sup> beschriebenen Nährbodens zur Gewinnung von antigenem Streptokokken-Hämolysin. Da die Verwertung von Glucose, die als Wachstumsstimulanz in der Rezeptur enthalten ist, durch die gebildete Säure zur Zerstörung des Hämolysins führen könnte, ist der Nährboden mit Natriumbicarbonat und Natriumhydrogenphosphat gepuffert. Darüberhinaus konnte gezeigt werden, daß anorganische Phosphate unabhängig von ihrer Pufferkapazität einen stimulierenden Effekt auf das Wachstum von Pneumokokken besitzen.

Todd-Hewitt-Bouillon kann als Alternative zur Serumbouillon oder Pferdefleisch-Verdauungsprodukt-Bouillon bei der Kultivierung von Streptokokken verwendet werden<sup>2</sup>.

#### Lagerung und Haltbarkeit

Trockennährboden:

Fest verschlossen, lichtgeschützt, 10–25°C.

Haltbarkeit: siehe Etikett.

#### Qualitätskontrolle

Positivkontrolle

*Streptococcus pyogenes* ATCC 19615

*Streptococcus pneumoniae* ATCC 6305

Negativkontrolle

unbeimpfter Nährboden

#### Zusätzliche Hinweise

In Todd-Hewitt-Bouillon gezüchtete und als Antigene zur Gewinnung von Antikörpern eingesetzte Streptokokken können u.U. auch antigenes Material aus der Bouillon enthalten; eine Kontrolle ist deshalb erforderlich. Beim Auftreten von antigenem Material aus der Bouillon wird empfohlen, einen anderen Nährboden zur Anzucht der Test-Streptokokken zu verwenden.

#### Literatur

1. Todd, E.W. und Hewitt, L.F. (1932) J. Pathol. Bacteriol. 35(1), 973-974.
2. Finegold, S.M. und Martin, W.J. (1982) Diagnostic Microbiology. C.V. Mosby Co., St. Louis, USA, S. 645.